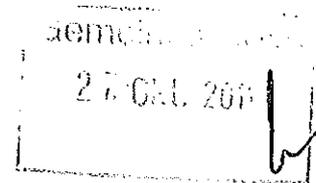
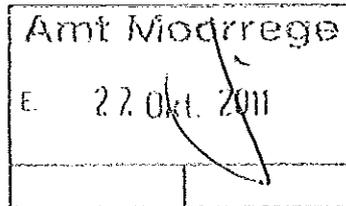


Heinrich-Eschenburg-Schule Holm, Schulstraße 5, 25488 Holm

Amt Moorrege
Herrn Neumann
Amtsstr. 12
25436 Moorrege



26.10.2011 Zw/Pe

Haushaltsanforderungen für 2012

Sehr geehrter Herr Neumann

anliegend übersenden wir Ihnen die Haushaltsanforderungen unserer Schule.

Mit freundlichen Grüßen

A. Zwack
Rektorin

An das
 Amt Moorrege
 Team Finanzen
 Amtsstraße 12
 25436 Moorrege

<u>Mittelanmeldung der Grundschule Holm für den Haushalt 2012</u>					
Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2011	beantragter Haushalts- ansatz für 2012	Begründung	
21110.520000	Gerätekauf und -unterhaltung Grundschule	4.000 €	4.000 €	Ansatz wie im Vorjahr	
21110.530000	Miete für das Kopiergerät	2.400 €	2.400 €	Ansatz wie im Vorjahr	
21110.530010	Miete für die Telefonanlage	800 €	800 €	Nicht zuständig	
21110.570000	Lehrmittel	3.000 €	3.000 €	Ansatz wie im Vorjahr	
21110.576000	Lernmittel	3.400 €	3.100 €	Anpassung an die aktuelle Schülerzahl, 133 á € 23,00 = € 3.059 ger. € 3.100	
21110.590000	Schülerbücherei	500 €	200 €		
21110.600000	Schulveranstaltungen	2.000 €	2.000 €	Ansatz wie im Vorjahr	
21110.610000	Kosten des Schwimmunterrichts	1.300 €	1.300 €	Nicht zuständig	
21110.650000	Geschäftsausgaben	2.700 €	2.700 €	Ansatz wie im Vorjahr	
21110.661000	vermischte Ausgaben	200 €	200 €	Ansatz wie im Vorjahr	

Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2011	beantragter Haushalts- ansatz für 2012	Begründung
21110.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen - ab 150 € - *)	4.000 €	5.000 €	Zwecks Ergänzung und Erneuerung von Schulmobiliar, verschleißbare Materialschränke

*) Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist bei der HHst. 21110.935000 (Vermögenshaushalt) zu veranschlagen, wenn der Wert des einzelnen

Sonstige Hinweise und Bemerkungen:

Wir benötigen für den neuen Mehrzweckraum verschleißbare Materialschränke, da der Raum für die Öffentlichkeit zugänglich ist, darüber hinaus müssten auch Schränke in einzelnen Klassen ausgetauscht werden. Ansonsten entsprechen die Haushaltsansätze denen des Vorjahres und werden für ausreichend gehalten.

Grundschule Holm

Holm, den

26.10.2011

A. B. ...
(Unterschrift)

Anlage zur Mittelanmeldung für den Haushalt 2012 der Heinrich-Eschenburg-Schule Holm:

Ergänzung zum Vermögenshaushalt:

Antrag auf PVC-Beläge für zwei Klassenräume:

Begründung, allgemein: Starke Abnutzung

Begründung, warum zwei Räume:

Seit Herbst 2011 wird eine Schülerin mit einem Herztransplantat bei uns beschult. Laut ärztlichem Attest ist der Aufenthalt in einem Raum mit Teppichboden für das Kind über einen längeren Zeitraum zu vermeiden. Der jetzige Klassenraum muss gewechselt werden, da die Betreuungsschule den Raum nach der 4. Stunde aus Kapazitätsgründen nutzen muss. Eine entsprechende Vereinbarung liegt vor. Aus pädagogischer Sicht ist es erforderlich und sinnvoll, dass das Kind sich in beiden Klassenräumen der Klassenstufe, die einander grenzen, gleichermaßen aufhalten kann. Aufgrund der Klassengrößen sind u.a. auch Zusammenlegungen für einige Stunden notwendig bzw. bietet es sich an, Gruppen- und Stationsarbeiten miteinander zu kombinieren. Eine Ausgrenzung wäre für das Mädchen sicherlich abträglich.

Der Schulverein hat angeboten, sich ggf. finanziell an dem Fußbodenbelag zu beteiligen.

Kosten sind vom Bauamt zu ermitteln.

Holm, 26.10.2011



Unterschrift Rektorin
A. Zwack